



Als „Klima Azubi“ Nachhaltigkeit lernen und leben – das frei verfügbare Bildungsmaterial ist jetzt online!

Um die Herausforderungen unserer aktuellen ökologischen Krise erfolgreich zu meistern, ist die Beteiligung und das Engagement junger Menschen für den Klimaschutz entscheidend. Ziel des Klima Azubi-Projekts ist es, das Bewusstsein von Berufsanfänger/-innen für die Notwendigkeit nachhaltiger Entwicklung zu stärken und konkretes Engagement im beruflichen und privaten Umfeld zu unterstützen.

Das Projekt richtet sich an Bildungseinrichtungen und Unternehmen, die Nachhaltigkeitskompetenz an Schüler/-innen, Auszubildende oder duale Studierende vermitteln möchten. [Alle Inhalte sind online frei verfügbar.](#)

Untergliedert ist das Bildungsangebot in fünf voneinander unabhängig anwendbare Lehrmodule für nachhaltiges Handeln:

- Einführung in die Nachhaltigkeit
- Biodiversität & Nachhaltige Ernährung
- Nachhaltiger Konsum
- Nachhaltige Mobilität
- Nachhaltige Energienutzung

Für jedes Modul werden Präsentationen, spannende Nachhaltigkeits-Challenges,

informative Factsheets und Workshop-Materialien bereitgestellt. Die unterschiedlichen Formate, kombiniert mit Vorträgen von fachspezifischen Referenten, nachhaltigen Stadtführungen und Exkursionen zu Betrieben machen Nachhaltigkeit für die Azubis auf anschauliche Weise erfahrbar.

Die Teilnehmenden können sich mit den Ursachen und Auswirkungen des Klimawandels vertraut machen und erkennen, wie für sie selbst ein positiver Beitrag zum Klimaschutz möglich ist. Darüber hinaus bietet das Projekt die Möglichkeit, eigene Nachhaltigkeitsprojekte zur Umsetzung im beruflichen oder privaten Umfeld zu entwickeln.

Auch für Unternehmen bietet das Bildungsangebot viele Vorteile: Sie können das Projekt in die eigene Nachhaltigkeitsstrategie einbinden und damit ihre Attraktivität als Arbeitgeber hervorheben. Gleichzeitig wird mit der Förderung von Umweltbewusstsein und nachhaltigem Handeln im beruflichen und privaten Kontext und der Befähigung der Auszubildenden zur Umsetzung von Nachhaltigkeitsprojekten die Sensibilisierung für unternehmensbezogene Nachhaltigkeitsziele unterstützt. Auch die Identifikation mit Unternehmenszielen wird positiv verstärkt.

Seite 1

Wenn Sie den Newsletter Klima Connect nicht mehr erhalten möchten, senden Sie bitte eine E-Mail mit dem Betreff „Newsletter-Abmelden“ an kliconn@hs-aalen.de.

Kontakt: kliconn@hs-aalen.de



Das "Klima Azubi-Bildungsangebot" ist eine Einladung, aktiv zu werden und einen Beitrag zur Gestaltung einer nachhaltigen Zukunft zu leisten. Besuchen Sie unsere Webseite, um mehr zu erfahren. [Das gesamte Material zum Klima-Azubi-Projekt steht hier allen Interessierten frei zur Verfügung.](#)

Durchgeführt wurde das Klima Azubi-Projekt 2023 im Rahmen des Forschungsprojekts Reallabor Klima Connect von der Universität Ulm mit Auszubildenden von Unternehmen des Ulmer Industriegebiets Donautal.

Zum Bildungsangebot:



Bei Fragen stehen wir gerne zur Verfügung:

Kontakt:

Julia Bruckner
Wissenschaftliche Mitarbeiterin
Universität Ulm, Institut für Nachhaltige
Unternehmensführung
E-Mail: julia.bruckner@uni-ulm.de
Tel.: +49 731 50 32358

Über KliConn - Das Reallabor „Klima Connect Industriegebiet Donautal“

Als gemeinsames Forschungsprojekt der Universität Ulm und der Hochschule Aalen untersucht das Reallabor KliConn, wie das Ulmer Industrie- und Gewerbegebiet Donautal klimafreundlicher werden kann. In Zusammenarbeit mit Geschäftsleitungen und Beschäftigten vor Ort entsteht ein Zukunftskonzept, dass aus den Bereichen Mobilität (Uni Ulm), Treibhausgas-Bilanzierung (Uni Ulm) und Energieeffizienz, Klimaanpassungsmaßnahmen und Ökologie (HS Aalen) eine übergreifende Klimaschutzstrategie für das Industriegebiet entwickelt. Die Geschäftsführungen sind dabei u.a. durch die „Initiative Donautal Connect“, ein Zusammenschluss ortsansässiger Unternehmen unter dem Dach des Bundesverbands mittelständische Wirtschaft (BVMW), vertreten. Die Stadt Ulm sowie die Stadtwerke Ulm unterstützen das Projekt ebenfalls. Förderer ist das baden-württembergische Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst (MWK) für drei Jahre mit rund einer Million Euro.

Wenn Sie den Newsletter Klima Connect nicht mehr erhalten möchten, senden Sie bitte eine E-Mail mit dem Betreff „Newsletter-Abmelden“ an kliconn@hs-aalen.de.

Kontakt: kliconn@hs-aalen.de